

Reglement über die Anwaltsprüfung und die Erteilung des Anwaltspatentes

Änderung vom 24. November 2008

GS 36.0838

Die Geschäftsleitung des Kantonsgerichts Basel-Landschaft, gestützt auf § 8 Absatz 4 des Anwaltsgesetzes vom 25. Oktober 2001¹ (AnwG), beschliesst:

I.

Das Reglement vom 28. Oktober 2002² über die Anwaltsprüfung und die Erteilung des Anwaltspatentes wird wie folgt geändert:

§ 5 Absatz 1

¹ Die Anwaltsprüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil. Der schriftliche Teil umfasst eine Hausarbeit mit einer Prüfungsdauer von fünf Tagen sowie zwei Klausuren mit einer Prüfungsdauer von je elf Stunden. Die schriftlichen Prüfungen erfolgen in einem Abstand von je ca. drei bis fünf Wochen und beginnen in der Regel mit der Hausarbeit.

II.

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2009 in Kraft.

Liestal, 24. November 2008

Im Namen des Kantonsgerichts
der Präsident: Meier
der Leitende Gerichtsschreiber: Greppi

¹ GS 34.523, SGS 178

² GS 34.673, SGS 178.111